
Interessengemeinschaft "Bauvorhaben Noellstraße"
c/o Mario Trulec
Bredemeyerstr. 4
51063 Köln

E-Mail: interessengemeinschaft.noellstra@yahoo.com

Stadt Köln
Oberbürgermeisterin Henriette Reker
Historisches Rathaus
Rathaus (Historisches Rathaus)
50667 Köln

Köln, 30. Mai 2020

Bebauungsplanverfahren Noellstraße Köln-Mülheim

Sehr geehrte Frau Reker,

wir, die Interessengemeinschaft zum Bauvorhaben Noellstraße in Köln-Mülheim, wenden uns bzgl. des Bebauungsplanvorhabens an Sie. Wir sind gegen das Bauvorhaben! Die Interessengemeinschaft besteht aus Mietern und Eigentümern der benachbarten und anliegenden Grundstücke und Gebäude aus der Noellstr., Rixdorfer Str., Berliner Str. sowie der Bredemeyerstr.

Zu unserer großen Überraschung und folglich unserer Verärgerung haben wir, in der Vergangenheit und bis zum heutigen Tag, von der Stadt Köln keine Benachrichtigung zum Bauvorhaben erhalten. Eher zufällig kamen Gerüchte auf, dass "etwas gebaut" werden soll. Erst auf unsere Eigeninitiative hin haben wir dies und einige Details in Erfahrung bringen können. Das ist schlichtweg nicht akzeptabel. Man trifft keine Entscheidung über die Köpfe der Bürger hinweg und zieht dubiose Investoren aus vor.

Der dänische Investor bzw. Träger des Bauvorhabens, das Bankenconsortium Ejendomsselskabet Nordtyskland Kommanditaktieselskab A/S, verspricht als oberstes Geschäftsziel: "...rentable Überschüsse für unsere Investoren. Unser Fokus liegt bei der positiven Weiterentwicklung unserer Mieteinnahmen. Das erreichen wir durch die positive Wertentwicklung unserer Wohnungen und Häuser, hierunter besonders durch Modernisierung im Zusammenhang mit dem Mieterwechsel." (www.coreproperty.dk) Das klingt nicht im Sinne der Bewohner, sondern hört sich nach Vertreibung an.

Wir haben uns einer Interessengemeinschaft zusammengeschlossen. **Folgende Gründe sprechen gegen die Bebauung:**

- Der Klimawandel ist im Gange, die Belastungen durch die Abgasemissionen und Hitze des Verkehrs sind hoch und gesundheitsschädlich.
- Sie planen nun einen ca. 70 Jahre alten Baumbestand in unserer parkähnlichen Grünanlage abzuholzen und durch einen Neubau zu verdichten.
- Unsere Grünanlage bildet für alle Anwohner, Mieter und Eigentümer einen Pol der Ruhe und ist eine grüne Lunge.
- Wir erfreuen uns an den zahlreichen Tieren wie Vögeln und Eichhörnchen.
- Die Verdichtung wird zu einer erhöhten Lärmbelästigung führen, nicht nur aufgrund des neuen Gebäudes und seiner Einwohner, sondern auch durch das Fehlen der Bäume.
- Darüber hinaus wird der Neubau den Bewohnern der Rixdorfer Str. im wahrsten Sinne des Wortes das Sonnenlicht rauben und gleichzeitig für Hitzestau sorgen.
- Durch die Bebauung bzw. Verdichtung werden die benachbarten Eigentümer Wertminderung Ihrer Immobilien erfahren.
- Für die Vielzahl der Bewohner ist unsere Grünanlage ein Alleinstellungsmerkmal.

Dabei fehlt es der Stadt Köln nicht an Bauflächen. Beispielsweise befindet sich nur wenige 100 Meter weiter eine freie Fläche gegenüber dem Gelände der MEDA, ehemals Tropon Werk. Exakt an der Ecke Neurather Ring und Berliner Str. Diese Fläche wurde in der Vergangenheit als Parkplatz genutzt. Nun liegt sie seit langem brach.

Wir fordern Sie daher auf:

1. Unterlassen Sie die Abholzung unserer grünen Lunge und bebauen Sie nicht diese Fläche.
2. Veranstalten Sie eine öffentliche Sitzung in dem alle Anwohner und Eigentümer eingeladen werden und detailliert und transparent zum Bauvorhaben und den Plänen der Stadt Köln informiert werden.
3. Unterlassen Sie die Hintertür- und Untergrunddeals mit dubiosen Investoren abseits der Öffentlichkeit. Wie schief dies geht, können wir tagtäglich in den Nachrichten erfahren, wo Städte vor Jahren ihren Immobilienbestand an diese "Investoren" verkauft haben und sie nun in vielen Fällen gezwungen sind diesen zu überkauften Preisen zurückzukaufen. Mit Steuergeldern - unser aller Geldern. Ein gutes Geschäft, aber nur für die Investoren.
4. Erscheinen Sie vor Ort, um sich mit uns gemeinsam ein Bild davon zu machen, was für ein Bauvorhaben hier geplant ist.

Anbei finden Sie die Unterschriftenliste der Interessengemeinschaft.

Mit freundlichen Grüßen

Die Interessengemeinschaft "Bauvorhaben Noellstr."